

## Niederschrift

über die **23. ordentliche Sitzung** des Gemeinderates der Marktgemeinde Ruprechtshofen am Montag, dem **3. September 2018**, im Gemeindesaal Ruprechtshofen.

Die Einladung ist am **29. August 2018** gem. Einverständniserklärung nach § 45 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F. auf elektronischem Wege an sämtliche Mitglieder des Gemeinderates ergangen.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

### Anwesend waren:

1. Bürgermeister	Ing. Leopold <b>Gruber-Doberer</b>
2. Vizebürgermeister	Martin <b>Leeb</b>
3. Geschäftsführender Gemeinderat	Johannes <b>Scherndl</b>
4. Geschäftsführender Gemeinderat	Karl <b>Emsenhuber</b>
5. Geschäftsführender Gemeinderat	Rudolf <b>Riegler</b>
6. Geschäftsführender Gemeinderat	Richard <b>Punz</b>
7. Gemeinderat	Wolfgang <b>Potzmader</b>
8. Gemeinderat	Ing. Martina <b>Stadler</b>
9. Gemeinderat	Johannes <b>Herzog</b>
10. Gemeinderat	Wolfgang <b>Schmid</b>
11. Gemeinderat	Franz <b>Mitterbauer</b>
12. Gemeinderat	Franz <b>Babinger</b>
13. Gemeinderat	DI Anton <b>Hölzl</b>
14. Gemeinderat	Leopold <b>Mayerhofer</b>
15. Gemeinderat	Manuel <b>Gruber</b>
16. Gemeinderat	Elisabeth <b>Punz</b>

### Entschuldigt waren:

17. Gemeinderat	Ing. Werner <b>Gallistl</b>
18. Gemeinderat	Peter <b>Herzog</b>
19. Gemeinderat	Eva-Maria <b>Übelacker</b>
20. Gemeinderat	Josef <b>Bernauer</b>

### Vorsitzender:

Bgm. Ing. Leopold **Gruber-Doberer**

### Schriftführer:

Vbgm. Martin **Leeb**

### Außerdem anwesend waren:

1 ZuhörerIn

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich bis auf Punkt 14 (Dringlichkeitsantrag).

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung und Fertigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Beschlussfassung von Subventionsansuchen
3. Beschlussfassung der Vergabe des Kindergartentransportes
4. Beschlussfassung eines Grundkaufs zur Erweiterung des Kindergartens
5. Beschlussfassung eines Grundverkaufs in Rottenhof (Am Ötscherblick)
6. Beschlussfassung des Verkaufs des gebrauchten Kommunaltraktors
7. Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Übernahme von Haftungsrisiken durch den Betrieb der Topothek
8. Beschlussfassung der Vergabe von Straßenbaumaßnahmen am Melkuferweg
9. Beschlussfassung von Baumaßnahmen zum Anschluss der Gemeinde an das LWL-Netz
10. Kenntnisnahme des Gemeinde-Energieberichts für das Jahr 2017
11. Beschlussfassung eines Teilungsplanes gem. § 15 LTG und der Änderung am Bestand des öffentlichen Gutes in der KG Ockert (GW Lasserthal)
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Berichte und Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

## Erledigung

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Bevor der Punkt 1 der Tagesordnung behandelt wird, bringt der Bürgermeister einen Dringlichkeitsantrag zur Kenntnis:

**Antrag des Bürgermeisters:** Gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-23, in der derzeit geltenden Fassung, stelle ich den Antrag, nachstehenden Gegenstand als Punkt 14 in die Tagesordnung der nicht öffentlichen Sitzung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen und zu behandeln.

**Beratung und Beschlussfassung eines Nachtrages zum Dienstvertrag von VB Corina Reiß**

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Punkt 1 der Tagesordnung:**

Genehmigung und Fertigung des Protokolls der letzten Sitzung

Jeder Gemeinderat hat eine Kopie des Protokolls erhalten. Es wurden keine schriftlichen Anträge zur Abänderung des Sitzungsprotokolls eingebracht.

**Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag:** Der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Punkt 2 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung von Subventionsansuchen

#### Sachverhalt:

Die Sportschützen Leonhofen suchen um Unterstützung für die Anschaffung von drei Vereinsgewehren für die Jugendarbeit an.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge eine Subvention für die Sportschützen Leonhofen in der Höhe von € 500,- beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Sachverhalt:**

Herr Emsenhuber Alfred, Etzen 5, hat im Bereich seiner Liegenschaft einen Löschteich angelegt und sucht um Unterstützung der Gemeinde für diese Maßnahme an. Seitens der Feuerwehr wird der Löschteich für sehr sinnvoll für die Löschwasserversorgung in der Region angesehen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge eine Subvention in der Höhe der Hälfte der nachgewiesenen Baggerkosten für die Errichtung des Löschteiches, das sind € 846,-, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Sachverhalt:**

Die Landjugend Leonhofen nimmt auch heuer wieder am Projektmarathon teil und wird den Weg von der ehemaligen Bahnbrücke über den Melkfluss bis zum Zusammenfluss von Melk und Mank befestigen und dort einen Pavillon errichten, der unter anderem von der Volksschule Ruprechtshofen als Freiluftklasse genutzt werden kann. Projektstart war Freitag, der 31. August 2018, leider mussten die Arbeiten wetterbedingt eingestellt werden, das Projekt wird am darauffolgenden Wochenende fortgesetzt. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. € 10.000,- und sollen zwischen den Gemeinden Ruprechtshofen und St. Leonhard am Forst nach dem Bevölkerungsschlüssel geteilt werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge eine Subvention für den Projektmarathon der Landjugend Leonhofen, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Sachverhalt:**

Die Sportunion Leonhofen sucht um die jährliche Subvention für das Jahr 2018 in der Höhe von € 1.500,- an.

HH-Stelle: 1/2690-7570, frei: € 2.624,70,-

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll eine Subvention für die Sportunion

Leonhofen in der Höhe von € 1.500,- für das Jahr 2018 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 3 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung der Vergabe des Kindergartentransportes

**Sachverhalt:**

Die Firma Mitterbauer bietet den Kindergartentransport für das Kindergartenjahr 2018/19 um € 1,45 pro km (exkl. USt.) an. Der Preis wurde gegenüber den letzten beiden Jahren geringfügig angepasst, im Vorjahr wurden € 1,40 pro km verrechnet. Die Festlegung des Fahrplanes soll nach dem Elternabend in der 1. Betriebswoche des Kindergartens nach den Sommerferien erfolgen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Vergabe des Kindergartentransports an die Fa. Mitterbauer beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** eine Stimmenthaltung, GR Franz Mitterbauer (ÖVP).

**Punkt 4 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung eines Grundkaufs zur Erweiterung des Kindergartens

**Sachverhalt:**

Die Errichtung einer 5 Kindergartengruppe wurde vom Gemeinderat in seiner 20. Sitzung vom 9. März 2018 grundsätzlich beschlossen. Um eine vernünftige Planung für den Zubau zu ermöglichen, sollen von der r. k. Pfarrpfürnde weitere Grundflächen angekauft werden. Seitens des Vertreters der Kirche, Herrn DDr. Hochhalter, wurde der Verkauf zum ortsüblichen Preis von € 35,-/m<sup>2</sup> bereits zugesagt, ein Musterkaufvertrag liegt bereits vor. Die Vermessung zur Ermittlung des genauen Ausmaßes wurde am Freitag, dem 31. August 2018 durchgeführt, sobald die Vermessungsurkunde vorliegt, kann der Vertrag fertiggestellt und unterfertigt werden. Für den Grundkauf ist ein Notariatsakt erforderlich.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll den Grundkauf, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 5 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung eines Grundverkaufs in Rottenhof (Am Ötscherblick)

**Sachverhalt:**

Herr Andreas Kraus und Frau Tamara Grasl beabsichtigen, das Grundstück 428/19, KG Riegers im Ausmaß von 941 m<sup>2</sup> von der Gemeinde Ruprechtshofen zum Zweck der Errichtung eines Einfamilienhauses anzukaufen. Ein von Notar Dr. Hofmann errichteter Kaufvertragsentwurf liegt zur Beschlussfassung vor. Der Gesamtkaufpreis beträgt € 32.935,-. Ein Wiederkaufsrecht für den Zeitraum von fünf Jahren für den Fall, dass kein benutzungsfähiges Wohnhaus errichtet wird, ist Bestandteil des Vertrages. Der vorliegende Vertrag wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll den vorliegenden Kaufvertrag, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 6 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung des Verkaufs des gebrauchten Kommunaltraktors

**Sachverhalt:**

In seiner 21. Sitzung vom 16. April 2018 hat der Gemeinderat die Ersatzanschaffung eines Kommunaltraktors beschlossen. Vereinbart wurde auch die Rücknahme des gebrauchten Traktors der Gemeinde um € 19.000,- durch den Lieferanten, ein zwischenzeitlicher Privatverkauf durch die Gemeinde ist aber möglich. Herr Josef Prankl aus Ruprechtshofen will diesen Traktor um € 19.000,- von der Gemeinde erwerben. Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, die Übergabe erfolgt mit Kaufvertrag und Zahlschein.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll den Verkauf des gebrauchten Kommunaltraktors an Herrn Prankl um € 19.000,-, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 7 der Tagesordnung:**

Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Übernahme von Haftungsrisiken durch den Betrieb der Topothek

**Sachverhalt:**

Die ehrenamtlichen und unbezahlten Mitarbeiter, die die Topothek, ein Online-Archiv, in dem historische Daten und Fotos gespeichert und im Internet abrufbar zur Verfügung gestellt werden, haben Bedenken, dass durch ihre Arbeit urheberrechtliche Ansprüche gegen sie geltend gemacht werden. Um die freiwilligen Helfer schad- und klaglos zu halten, soll die grundsätzliche Übernahme von Haftungsrisiken, die sich aus der Arbeit für die Topothek Ruprechtshofen ergeben könnten, durch die Gemeinde Ruprechtshofen grundsätzlich beschlossen werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll die Übernahme von allfälligen urheberrechtlichen Ansprüchen Dritter gegen die Mitarbeiter der Topothek, wie im Sachverhalt beschrieben, grundsätzlich beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 8 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung der Vergabe von Straßenbaumaßnahmen an der Melkuferstraße

**Sachverhalt:**

Die Melkuferstraße in der KG Ruprechtshofen, die bislang provisorische Zufahrt zu den neu errichteten Wohnblöcken der WET, soll asphaltiert werden, ein entsprechender Unterbau inkl. Straßenentwässerung ist herzustellen. Ein Angebot der Fa. Porr Bau GmbH in der Höhe von € 58.480,12 inkl. USt. liegt vor, der Abzug von 3% Skonto wurde vereinbart. Die Maßnahme kann aufgrund der Wertgrenzen im Bundesvergabegesetz direkt vergeben werden, eine Marktübersicht vor der Vergabe wurde eingeholt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll die Vergabe der Straßenbaumaßnahmen in der Melkuferstraße an die Fa. Porr Bau GmbH, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 9 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung von Baumaßnahmen zum Anschluss der Gemeinde an das LWL-Netz

**Sachverhalt:**

Um schnelles Internet über Lichtwellenleiter in unserer Gemeinde anbieten zu können muss die entsprechende Glasfaser-Infrastruktur hergestellt werden. Die Kosten für die erforderlichen Arbeiten wurden vom Planer, der DI Schuster ZT GmbH, mit € 93.160,- exkl. USt. geschätzt, es kommen die gleichen Positionspreise zur Abrechnung, die auch die EVN für ihre Baulose bezahlt. Im Falle einer getrennten Ausschreibung dieser Maßnahme wäre aufgrund der guten Konjunkturlage mit deutlich höheren Preisen zu rechnen. Da diese Maßnahme unter der Wertgrenze für Direktvergaben gemäß Bundesvergabegesetz liegt, ist eine Direktvergabe der Leistungen möglich.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll die Vergabe von Leistungen zum Anschluss der Gemeinde an das LWL-Netz zu den geltenden Positionspreisen der EVN, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 10 der Tagesordnung:**

Kenntnisnahme des Energieberichts 2017

**Sachverhalt:**

Der Bürgermeister bringt den Energiebericht 2017 der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Kenntnis.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den Energiebericht 2017 Kenntnis nehmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 11 der Tagesordnung:**

Beschlussfassung eines Teilungsplanes gem. § 15 LTG und der Änderung am Bestand des öffentlichen Gutes in der KG Ockert (GW Lasserthal)

**Sachverhalt:**

Der Güterweg Lasserthal in der KG Ockert wurde vermessen und an den Naturstand angepasst. Ein Teilungsplan nach § 15 LTG mit der Geschäftszahl 3772/2018 wurde vom Vermessungsbüro Loschnigg erstellt. Die Trennstücke 1, 4, 6, 12, 14, 25, 26, 30, 31, 33, 35, 37, 38, 40, 43 und 46 der Parzelle 895, KG 14046 Ockert, sowie die Trennstücke 18, 19 und 20 der Parzelle 897, KG 14046 Ockert, werden aus dem Bestand des öffentlichen Gutes ausgeschieden, die Trennstücke 3, 10, 13, 15, 16, 18, 21, 23, 27, 34, 36, 39, 41, 42 und 44 der Parzelle 895, KG 14046 Ockert, zugeschlagen und in den Bestand des öffentlichen Gutes der Marktgemeinde Ruprechtshofen übernommen. Die Vermessungsurkunde liegt zur Einsichtnahme vor der Beschlussfassung vor.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat soll den vorliegenden Teilungsplan, GZ 3778/2018 sowie die Änderungen am Bestand des öffentlichen Gutes der Marktgemeinde Ruprechtshofen, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Punkt 12 der Tagesordnung:**

Bericht des Bürgermeisters

- Beim Verkauf der Parzelle 848/1, KG Rainberg, wurde von der Verkäuferin die vertraglich vereinbarte Bebauungsverpflichtung nicht an die neuen Eigentümer übertragen. Für diesen Fall wurde eine Konventionalstrafe in Höhe von 30% des Verkaufspreises, das sind € 6.168,-, im Bauland-Sicherungsvertrag vereinbart, die von der früheren Besitzerin an die Gemeinde zu zahlen ist. Sollten die neuen Eigentümer, die auf dieser Parzelle nicht zu bauen beabsichtigen, diese Parzelle weiterverkaufen und die Bebauungsverpflichtung auf den neuen Eigentümer übertragen, wird von der Bezahlung der Strafe abgesehen.
- Die Gemeinde Bergland errichtet einen weiteren Brunnen, um die Versorgungssicherheit der umliegenden Gemeinden gewährleisten zu können. Aus diesem Grund fand ein Gespräch mit den Vertretern der Gemeinde Bergland in Ruprechtshofen am 1. August 2018 statt, um den künftigen Wasserbedarf der Gemeinde Ruprechtshofen zu ermitteln. Trotz der umfangreichen Baumaßnahmen durch die Gemeinde Bergland bleibt der Wasserbezugspreis für unsere Gemeinde unverändert.
- Ein Gespräch über die geplanten Kanalbauarbeiten am Fußballplatz hat am 20. Juli 2018 mit Obmann Mario Schöner stattgefunden.
- Die Liegenschaft Resel in Koth soll an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen werden. Die Herstellung der Anschlussleitung wird von den Liegen-

schaftseigentümern selbst gemäß dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates in seiner 18. Sitzung vom 8. März 2013, TOP 11, vorgenommen. Der Anschluss ist über die Liegenschaft Reiter Alfred in Koth geplant.

- Die Verrohrung des Geretzaches im Bereich der ehemaligen Deponie ist schadhaft, das Wasser soll um den Deponiekörper herumgeleitet werden. Da auch die Fa. Netz-NÖ sowie die OMV ein Problem mit dem Grundwasser haben, soll eine Kostenbeteiligung für die erforderlichen Maßnahmen versucht werden.
- Ein Angebot der Geotechnik Kersch GmbH über erforderliche Sondierungen und Messungen zur Beurteilung möglicher Hangrutschungen in Kalcha im Bereich der Liegenschaften Fischhuber/Neuhauser und Amon in der Höhe von € 16.668,- inkl. USt. liegt vor. Diese Messungen sind erforderlich, um die notwendigen Maßnahmen zur Sicherung der Gebäude in diesem Bereich festlegen zu können.
- Am 18. September 2018 eröffnet Frau Susanne Glaser an ihrer Wohnadresse Florianistraße 6 ihre Weinhandlung „Weinglaserl“ mit einem Tag der offenen Tür.
- Die Nutzungsstatistik für die vom GVV betreuten RIS-Kommunal-Homepages liegt vor. Ruprechtshofen liegt bei den Besucherzahlen auf dem hervorragenden 9. Platz von 35 teilnehmenden Verbandsgemeinden.
- VB Martina Potzmader wird einen Kurs für Kleinkindbetreuung absolvieren – die Kosten sollen von der Gemeinde übernommen werden.
- Frau Sarah Meixner scheidet auf eigenen Wunsch mit 31.8.2018 aus dem Kindergarten aus. Der befristete Dienstvertrag wurde einvernehmlich aufgelöst. Den Posten übernimmt ab 1. September 2018 Frau Maria Hofschweiger, die vorerst auf sechs Monate befristete Anstellung erfolgt gemäß Gemeindeordnung durch den Bürgermeister.
- Der Bürgermeister von Wieselburg-Land, Karl Gerstl, hat angefragt, ob der Anschluss einiger Liegenschaften in Öd beim Roten Kreuz an die WVA Ruprechtshofen grundsätzlich möglich ist.
- Am Freitag, dem 5. Oktober 2018 findet eine Festveranstaltung im Rahmen der 11. Musikwissenschaftliche Tagung der Benedict Randhartinger-Gesellschaft statt.
- Der in der Natur nicht mehr existierende, im Gemeindebesitz befindliche Weg zwischen den Liegenschaften Scheichelbauer und Binderlehner soll an die Liegenschaftseigentümer verkauft werden. Die Vermessungskosten werden anteilig übernommen.
- Am 20. August fand eine Besprechung zum Thema Radweg Melktal statt. Der Uferbegleitweg entlang des Melkflusses soll ertüchtigt werden, für den Bereich Diemling soll nach einer Lösung gesucht werden, um den Anschluss an den Donauradweg in Melk zu schaffen.
- Die Vergabe von anwärtlichen Leistungen zur Durchsetzung der Ersitzung eines Wegerechts in Zwerbach wurde beschlossen. Der Auftrag wurde an Dr. Nusterer erteilt.
- Aufgrund geänderter gesetzlicher Bestimmungen ist die auf 70 Verabreichungsplätze beschränkte Genehmigung zur Nutzung des Gastgartens im Restaurant Albatros mittlerweile erteilt worden.
- Herr Hubert Fischl, Mieter der Geschäftsräumlichkeit im Erdgeschoss des Gemeindehauses, hat auf mehrmalige Versuche der Kontaktaufnahme durch den Bürgermeister nicht reagiert. Ob und wann der Backshop eröffnet wird, ist nach wie vor ungewiss.
- Am 14. Oktober 2018 findet im Rahmen des ÖKB-Heurigen und des Erntedankfestes ein Radio NÖ-Frühshoppen statt. Für diese Veranstaltung soll hinter dem Pfarrsaal ein Zelt aufgestellt werden.

**Punkt 14 der Tagesordnung:**

Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

GfGR Scherndl berichtet über die Veranstaltungen der letzten Wochen, insbesondere über das Höfefest, das in Ruprechtshofen erstmalig durchgeführt wurde. Das Musikfest im Schlosspark St. Leonhard war trotz schlechtem Wetter gut besucht. Das Massageinstitut Life Touch feierte am vergangenen Samstag, dem 1. September 2018, sein fünfzehnjähriges Bestehen. Der Dämmerchoppen der Musikkapelle Melktal war leider verregnet, der Besuch war aber trotzdem zufriedenstellend. Der Projektmarathon der Landjugend musste wetterbedingt unterbrochen werden und wird nach Möglichkeit am kommenden Wochenende fortgesetzt. Am 17. September wird die neue Kältemaschine am Eislaufplatz aufgestellt und anschließend in Betrieb genommen. Die alte Eismaschine wurde entsorgt. Am 16. September findet der Rad- und Fußwandertag des Verschönerungsvereines statt. Die Ausstellung „Unser Handwerk“, die von heimischen Betrieben organisiert wird, findet am 29. und 30. September statt.

GfGR Riegler berichtet, dass der Güterweg Kagelsberg bis Ende September fertiggestellt werden soll. Mit den Sanierungsmaßnahmen gemäß Güterwege-Erhaltungsprogramm wurde bereits begonnen.

Vbgm. Leeb berichtet über den Abschluss des Ferienspieles am 24. August am Areal des FC Corona. Das Abschlussfest wurde von der Landjugend Leonhofen unterstützt, an die Kinder wurden kleine Geschenke verteilt, die von der heimischen Wirtschaft gespendet wurden. Herzlichen Dank an alle Vereine, Helfer und die Wirtschaft für die Unterstützung unseres Ferienspieles.

GfGR Punz berichtet, dass der Zivilschutzverband angefragt hat, ob Interesse der Gemeinde an der Teilnahme an einer Infokampagne besteht.

GR Babinger bedankt sich im Namen der FF Brunnwiesen für die Unterstützung bei der Landeswallfahrt der Feuerwehren Niederösterreichs in Brunnwiesen.

GR Stadler berichtet, dass die Kindervolkstanzgruppe nach der Sommerpause ab Dienstag, dem 4. September wieder im Gemeindesaal Ruprechtshofen probt.

**Punkt 14 der Tagesordnung:**

Beratung und Beschlussfassung eines Nachtrages zum Dienstvertrag von VB Corina Ressel

Siehe Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

Frau SR Adi Trimmel, Leiterin der Benedict Randhartinger-Gesellschaft, berichtet über das Leben und Wirken des in Ruprechtshofen geborenen Komponisten und Musikers und lädt gleichzeitig die Gemeinderäte zu der am Freitag, dem 5. Oktober 2018 stattfindenden Festveranstaltung im Rahmen der 11. Musikwissenschaftliche Tagung der Benedict Randhartinger-Gesellschaft ein.

Nachdem keine Anträge und Anfragen mehr vorliegen und sämtliche Punkte der Tagesordnung erledigt wurden, dankt der Bürgermeister den Mitgliedern des Gemeinderates für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates am genehmigt.

(Schriftführer)

(Bürgermeister)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)